



de

das elektrohandwerk

Vorsprung ▪ Wissen ▪ Mehrwert

Überspannungsschutz

Die Bedeutung der
0,5-Meter-Regel

20

Vereinfachte Ausschreibung

Beleuchtungssanierung bei
über 5 000 Bundesimmobilien

38

Betriebsvergleich

Der Materialanteil in den
E-Handwerksbetrieben

58

Alles für Ihr Gebäude

**Einfache, sichere und innovative
Gebäudetechnik aus einer Hand**



Weidmüller



Quelle: www.das-programm.io (alle Bilder)

Transparenz, Übersicht und professionelle Planung

Gut gerüstet für die Zukunft durch Software-Einsatz im Elektrobetrieb

Frei von antiquierten Prozessen, weg von veralteter IT-Infrastruktur: wollen sich Handwerksbetriebe gut für ihre Zukunft aufstellen, helfen ganzheitliche Software-Lösungen, um Arbeitsabläufe neu zu definieren, Transparenz zu erzeugen sowie den Zeit- und Kostenaufwand zu verringern. Gleichzeitig entsteht so eine sorgenfreiere Arbeitsstruktur, wie das Beispiel des Elektrofachbetriebs hs-greenelectrics GmbH zeigt.

Zum Ende des Jahres 2023 ist die hs-greenelectrics GmbH aus der Elektrotechnik-Fachabteilung eines Bestandsunternehmens entstanden. Zwar arbeiteten die acht Angestellten des Elektrofachbetriebs für Wohnungswirtschaft, Leerwohnungssanierung und Bauen im Bestand nach bewährter Arbeitsroutine weiter, doch die antiquierte und analoge technologische Infrastruktur stieß bei den neuen Herausforderungen im Betriebsalltag spürbar an ihre Grenzen. *Armin Houtermans*, dem Geschäftsführer des Elektrofachbetriebs aus Bremerhaven, fehlten verbindliche und nachvollziehbare Arbeitsstrukturen, um den geschäftlichen Überblick zu behalten, Abläufe professionell zu strukturieren und Fehler zu vermeiden. »Sonntag machst du dir Sor-

gen, was Montag ist, weil du 3000 Sachen im Kopf hast und fürchtest, dass du die 3001. Sache vergessen hast«, kommentiert *Houtermans* die Ausgangslage 2023, von der er selbst sagt, er sei kurz vor einem Burnout gewesen.

Wunsch nach einer bezahlbaren und ganzheitlichen Handwerkersoftware

Gerade der Server, der über keine Webapplikation verfügte und dessen Revitalisierung knapp 15000€ gekostet hätte, war eine Allzeitlast, die es zu korrigieren galt. Ein mobiles System sollte die Arbeit der Handwerker im Betrieb und unterwegs erleichtern, während die Führungsebene flexiblere Werkzeuge für die Koordination an der Hand hat. Das alte System für eine fünfstelligen Summe zu mo-

dernisieren, war für den digital affinen Geschäftsführer keine Option. Aus seiner früheren Erfahrung mit unterschiedlichen digitalen ERP-Lösungen entstand der Wunsch nach einer bezahlbaren, ganzheitlichen Software für seinen Betrieb, die auf die Bedürfnisse des Handwerks ausgelegt ist.

Neben verbesserten Kommunikations- und Informationswegen sollten die modernen Arbeitsprozesse eine umfängliche Transparenz erzeugen, die den Blindflug der Führungsebene beendet. *Houtermans* machte sich selbst auf die Suche nach einem passenden System. Da ihm die alten Server-Betriebskosten bewusst waren, wollte er nun in eine zeitgemäßere, deutlich kostengünstigere Technologie investieren. Eine Handwerkersoftware, die cloudbasiert arbeitet, versprach



Bild 1: Die Elektriker-Version von »Das Programm« kann 14 Tage kostenlos getestet werden

die Lösung zu sein. Zentral für *Houtermans* war die Kombination aus flexibler und übersichtlicher Projektplanung auch für Großprojekte, nahtloser und mobiler Arbeitszeiterfassung für die Kolonne sowie integrierten Schnittstellen für die Buchhaltung. Nach umfangreicher Such- und Testphase über das Web und unterschiedliche Testportale überzeugte ihn Anfang 2024 schlussendlich die Handwerkersoftware »Das Programm«, da diese am dichtesten dem gewünschten Vollsystem entsprach und in Bezug auf ihr Preis-Leistungs-Verhältnis alle Erwartungen erfüllte (**Bild 1**).

»Die verbesserten Arbeitsstrukturen und die erleichterte Kommunikation zeigte sich schon im Testbetrieb. Für mich persönlich war es aber entscheidend, dass die erhöhte Nachvollziehbarkeit den Blindflug unserer Führungsebene beendet hat – und so ganz nebenbei dem Betrieb einen Aufwand in fünfstelliger Summe erspart«, resümiert *Houtermans*.

Verbesserungen durch Software-Einsatz

Seit ihrer Implementierung sorgt die Handwerkersoftware nun spürbar für klarere, transparentere Arbeitsabläufe: jeder weiß, wo er arbeitet, wie weit die einzelnen Projekte bearbeitet sind, und was als nächstes zu tun ist. Da die Arbeitskolonne jeden Tag Statusupdates zu ihren Aufträgen übermittelt, wird nicht nur das Projektmanagement transparenter und vorausschauender, sondern auch die Mitarbeiter- und Ressourcenplanung. Wird beispielsweise ein Material auf der Baustelle knapp, kann dieses nahtlos aus der Handwerkersoftware beim Lieferanten oder im Großhandel nachgeordert werden. Auch wenn Kollegen länger als gedacht mit einem Projekt beschäftigt sind, ist das

dank der Statusupdates im Terminplaner ersichtlich. Im Büro wird dementsprechend disponiert, die Flexibilität steigt und Absprachen können verbindlicher getroffen werden. Ein weiterer Pluspunkt: Die Nachkalkulation erfolgt automatisch. Mussten vor Software-Einführung noch Kosten und Verbrauchswerte nach Feierabend manuell ins System ein- bzw. übertragen werden, wird nun der Verbrauch von der Baustelle mit der Arbeitszeit zusammen vom Programm in die Nachkalkulation gespeist, und zwar in Echtzeit. Die Auswertung des Auftrags erfolgt damit nicht erst rückwirkend, sondern noch während der Ausführung. Aus der früheren Nachkalkulation entsteht mithilfe der Handwerkersoftware auf diese Weise ein simultaner Prozess – oder übertragen ausgedrückt eine Mitkalkulation.

Fazit

Die Implementierung der Handwerkersoftware erzielte bei der *hs-greenelectrics GmbH* genau den Effekt, den *Armin Houtermans* von einem Vollsystem erwartet hat: Sie schuf Transparenz, erleichterte Arbeitsprozesse, verbesserte die Kommunikation, professionalisierte das Projektmanagement sowie die Nachkalkulation und beendete den vorherigen Blindflug auf Führungsebene. »Auch wenn es zunächst einige Überzeugungsarbeit auf Mitarbeiterseite zu leisten galt, sind mittlerweile alle von den Vorzügen der Software begeistert – sie spart uns nicht nur Zeit, sondern auch Aufwand und Geld«, zieht *Houtermans* sein Fazit. ●

Autorin:

Natalie Weirich,
Wordfinder, Hamburg



Besuchen Sie das de-Innovationsforum auf der belektrö

Schauen Sie auch an unserem **Stand direkt am Forum** vorbei und profitieren Sie von unseren **Messeangeboten!**



Das komplette Vortragsprogramm finden Sie hier: www.elektro.net/belektrö

